

Öffnungszeiten im Rathaus:  
Täglich von 8.00 bis 12.00 Uhr  
und Mittwoch nachmittag von  
13.30 bis 18.00 Uhr.



e-Mail: [postmaster@woerth-am-main.de](mailto:postmaster@woerth-am-main.de)

Tel.: 9893-0

Fax 9893-40

Amtsblatt der Stadt Wörth am Main

Nr. 1107

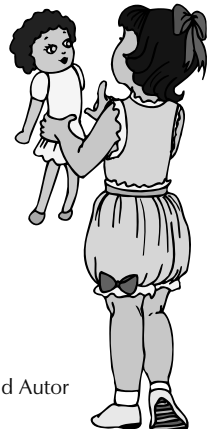
21. Februar 2014



Hilft kein Schieben und kein Drücken,  
hilft kein Schimpfen und kein Fluchen,  
will das erste Mal nicht glücken,  
mußt du es noch mal versuchen.

Nichts gelesen, nichts geschrieben,  
alt geworden, dumm geblieben.  
Ist mir aber auch egal -  
klappt vielleicht das nächste Mal.

Wenn beide Eltern Enten sind,  
ein ganz normaler Fall,  
dann kriegen sie ein Entenkind  
und keine Nachtigall.





## Wir gratulieren herzlich zum

75. Geburtstag am 22.02.2014 Herr Manfred Kokorski, Am Moosgraben 3  
75. Geburtstag am 25.02.2014 Herr Günther Heck, Carl-Wiesmann-Str. 15  
74. Geburtstag am 25.02.2014 Herr Dr. Hans-Jürgen Hoffmann, Kastanienstr. 8  
72. Geburtstag am 26.02.2014 Frau Margareta Bachmann, Birkenstr. 16  
83. Geburtstag am 28.02.2014 Herr Hugo Vetter, Münchner Str. 4  
79. Geburtstag am 28.02.2014 Herr Eduard Hain, Emil-Geis-Str. 10  
71. Geburtstag am 02.03.2014 Herr Sakir Külbay, Pfarrer-Adam-Haus-Str. 3  
86. Geburtstag am 04.03.2014 Frau Emmy Wendel, Bahnstr. 5  
78. Geburtstag am 04.03.2014 Frau Franziska Röllecke, Presentstr. 8  
81. Geburtstag am 05.03.2014 Herrn Heinrich Dietrich, Münchner Str. 4  
75. Geburtstag am 05.03.2014 Herrn Alois Farrenkopf, Waisenhausstr. 6  
77. Geburtstag am 06.03.2014 Herrn Karlheinz Bauer, Rathausstr. 90  
91. Geburtstag am 07.03.2014 Frau Ingeborg Riedel, Münchner Str. 4  
75. Geburtstag am 07.03.2014 Frau Magdalena List, Rathausstr. 91



## Standesamtliche Nachrichten

### Eheschließungen

**Stefanie Müller** und **Felix Franz**,  
wohnhaft Kurzmainzer Str. 11, am 14.02.2014

**Linda Dürhold** und **Christoph Heribert Kannabinder**,  
wohnhaft Friedhofstr. 7, am 14.02.2014

### Sterbefälle

**Magdalena Elisabeth Pokelsek geb. Patz**, Münchner Str. 4,  
verstorben am 08.02.2014

## Amtliche Nachrichten

### Brennholzbestellungen 2013/2014

Die Zuteilung und Auslieferung des bestellten Brennholzes verzögert sich wegen des schlechten Wetters. Alle fristgerecht eingegangenen Bestellungen werden jedoch berücksichtigt.

# **E i n l a d u n g** **zur feierlichen Übergabe eines neuen** **Mehrzweckfahrzeugs** **von der Stadt Wörth a. Main** **an die Freiwillige Feuerwehr Wörth a. Main**

Nach über 20 Einsatzjahren hat der Stadtrat die dringende Notwendigkeit erkannt, dass das bisherige Mehrzweckfahrzeug ersetzt wird.

Damit unsere Freiwillige Feuerwehr bei Ihren zahlreichen Einsätzen weiterhin mit allen verfügbaren Kräften die Hilfeleistung in Wörth und im Einsatzabschnitt erbringen kann, wurde von der Stadt Wörth die Beschaffung eines modernen und leistungsstarken Mehrzweckfahrzeugs mit einem Kostenvolumen von 90.000 € einstimmig beschlossen. Das Fahrzeug wurde Freitag, den 31. Januar 2014 von der Herstellerfirma abgeholt.

Die offizielle Übergabe durch die Stadt Wörth, verbunden mit der kirchlichen Segnung des neuen Fahrzeugs wird am

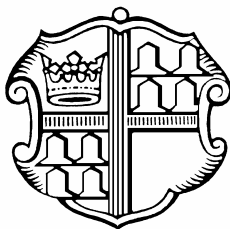
**Samstag, 22. Februar, 12.:00 Uhr, am Feuerwehrgerätehaus, Luxburgstraße 10** erfolgen.

Erwin Dotzel  
Bürgermeister

Josef Vornberger  
1. Kommandant der FFW Wörth

---

## **Stellenausschreibung**



Bei der **Stadt Wörth a. Main**  
ist ab 01.04.2014 die Stelle eines/einer

**Technischen Bauamtsleiters/-in**  
neu zu besetzen.

Wir suchen für diese Stelle eine/-n zuverlässige/-n,  
einsatzfreudige/-n,  
verantwortungsbewusste/-n Mitarbeiter/-in, der/die  
eine abgeschlossene

**Meisterprüfung im Bauhandwerk** oder eine **Berufsausbildung**  
**als Bautechniker/-in** nachweisen kann.

### **Welche Anforderungen werden gestellt?**

- gute Fachkenntnisse im Bereich des Baurechts und der Sicherheitsvorschriften
- Führungsqualitäten als Koordinator/-in zwischen Bauamt und Bauhof
- umfassende Wahrnehmung von Bauherrenaufgaben bei Hoch- u. Tiefbaumaßnahmen
- fachgerechte Betreuung der städtischen Liegenschaften
- technische Prüfung von Bauanträgen

- gute EDV-Kenntnisse in MS-Office-Programmen, CAD, usw.
- sicheres Auftreten, gutes Ausdrucksvermögen und Verhandlungsgeschick
- Team- u. Kontaktfähigkeit

### Wir bieten

- ein interessantes und abwechslungsreiches Betätigungsfeld
- ein kooperatives Arbeitsumfeld mit echten Gestaltungsmöglichkeiten
- tarifgerechte Vergütung (Entgeltgruppe E 8) nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) entsprechend der Qualifikation und Berufserfahrung
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Wenn Sie an dieser vielseitigen und anspruchsvollen Tätigkeit interessiert sind, richten Sie Ihre **Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnis- und Prüfungskopien) bitte **bis zum 07.03.2014** an die Stadt Würth a. Main, Luxemburgstr. 10, 63939 Würth a. Main.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Straub gerne zur Verfügung.

(Tel.: 09372/9893-20).

## Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Kreistags am 16.03.2014

Der Wahlausschuss hat für die Wahl des Kreistags die folgenden Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungszahl Nr.	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
<b>01</b>	<b>Christlich-Soziale Union (CSU)</b>
<b>02</b>	<b>Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)</b>
<b>04</b>	<b>Bündnis 90 / DIE GRÜNEN (GRÜNE)</b>
<b>05</b>	<b>Freie Wähler im Lkr. Miltenberg e.V. (FW)</b>
<b>06</b>	<b>Neue Mitte Lkr. Miltenberg (Neue Mitte)</b>
<b>07</b>	<b>Freie Demokratische Partei (FDP)</b>
<b>08</b>	<b>Ökolog. Demokr. Partei / Bürgerliste Untermain (ödp/BLU)</b>

Die Angaben zu den sich bewerbenden Personen der einzelnen Wahlvorschläge sind an der Hinweistafel im Rathaus einzusehen.

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

## **Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Landrats am 16.03.2014**

Der Wahlausschuss hat für die Wahl des Landrats die folgenden Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungs- zahl Nr.	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Bewerber oder Bewerberin (Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl.: akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	Jahr der Geburt
<b>01</b>	<b>Christlich-Soziale Union (CSU)</b>	<b>Berninger, Michael 1. Bürgermeister Adam-Zöller-Straße 8a, 63906 Erlenbach Kreisrat, Vors. Bayer. Gemeindetag Mil</b>	<b>1956</b>
<b>02</b>	<b>Sozialdemokrat. Partei Deutschlands / Bündis 90 / Die Grünen / Ökolog. Demokr. Partei</b>	<b>Scherf, Jens Marco Rektor Carl-Wiesmann-Straße 11, 63939 Wörth a.Main Kreisrat, 3. Bürgermeister</b>	<b>1974</b>
<b>05</b>	<b>Freie Wähler im Lkr. Miltenberg e.V. (FW)</b>	<b>Schmid, Engelbert Schulamtsdirektor Am Scheuerbusch 1, 63924 Kleinheubach</b>	<b>1953</b>
<b>07</b>	<b>Freie Demokratische Partei (FDP)</b>	<b>Zimmermann, Frank Steuerberater, Dipl.-Kfm. Lärchenstraße 10, 97904 Dorfprozelten</b>	<b>1970</b>

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

Gemeinde/Markt/Stadt

Stadt Wörth a. Main  
Luxburgstr. 10  
63939 Wörth a. Main

Verwaltungsgemeinschaft

# Wahlbekanntmachung

für die Wahl des

Gemeinderats

ersten Bürgermeisters

Stadtrats

Oberbürgermeisters

Kreistags

Landrats

am Sonntag, 16. März 2014

1. Die Abstimmung dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
2. **Das Stimmrecht kann folgendermaßen ausgeübt werden:**
- 2.1 **Im Abstimmungsraum:** Zahl

2.1.1 Die Gemeinde/Stadt ist in 4 allgemeine Stimmbezirke eingeteilt.

21. Tag vor dem Wahltag

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens 23. Februar 2014 übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Abstimmungsraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten abstimmen können. Sie enthalten einen Hinweis, ob der Abstimmungsraum barrierefrei ist.

2.1.2 Die Gemeinde/Stadt ist in \_\_\_\_\_ Sonderstimmbezirke eingeteilt, und zwar:

Bezeichnung und genaue Anschrift der Sonderstimmbezirke, barrierefrei ja/nein

- 2.1.3 Stimmberechtigte können, wenn sie **keinen Wahlschein** besitzen, nur in dem Abstimmungsraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.
- 2.1.4 Wer **einen Wahlschein** besitzt, kann das Stimmrecht ausüben
- bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde/Stadt, die den Wahlschein ausgestellt hat,
  - bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe – auch für die Landkreiswahlen – nur in dieser Gemeinde/Stadt erfolgen.
- 2.1.5 Die Abstimmenden haben ihre Wahlbenachrichtigung oder ihren Wahlschein und ihren Personalausweis, ausländische Unionsbürgerinnen/Unionsbürger einen Identitätsausweis, oder ihren Reisepass zur Abstimmung mitzubringen.
- 2.1.6 Die Stimmzettel werden den Abstimmenden beim Betreten des Abstimmungsraums ausgehändigt. Sie müssen von den Stimmberechtigten allein in einer Wahlzelle des Abstimmungsraums gekennzeichnet werden.
- 2.1.7 Die Durchführung der Abstimmung und die Feststellung des Abstimmungsergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung der Abstimmung möglich ist.
- 2.1.8 Die Wahlbenachrichtigung ist bei der Wahl des ersten Bürgermeisters/Oberbürgermeisters und des Landrats aufzubewahren, da sie für eine etwaige Stichwahl benötigt wird.

## 2.2 Durch Briefwahl:

- 2.2.1 Wer durch Briefwahl wählen will, muss dies bei der Gemeinde/Stadt (Verwaltungsgemeinschaft) beantragen und erhält dann folgende Unterlagen:
- Einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
  - einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,
  - einen hellroten Wahlbriefumschlag (mit der Anschrift der Behörde, an die der Wahlbrief zu übersenden ist) für den Wahlschein und den Stimmzettelumschlag,
  - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

Nachdruck, Nachahmung und Kopieren verboten!  
Zustellendes bitte ankreuzen X oder in Druckschrift ausfüllen!

- 2.2.2 Bei der Briefwahl sorgen die Stimmberechtigten dafür, dass der Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein am Wahltag bis zum Ablauf der Abstimmungszeit bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Behörde eingeht.

Uhrzeit

3. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr Uhr in/im

Bezeichnung und genaue Anschrift der Auszählräume

Rathaus, Luxemburgstr. 10, 63939 Wörth a. Main  
- Briefwahlvorstand 11, großer Sitzungssaal, Zimmer Nr. 22  
- Briefwahlvorstand 12, Feuerwehrausbildungsraum, Zimmer Nr. 27

zusammen.

4. **Grundsätze für die Kennzeichnung der Stimmzettel:**

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Sie sind als Muster anschließend an diese Bekanntmachung abgedruckt. Gegebenenfalls aufgedruckte Strichcodes dienen ausschließlich der Erleichterung der Stimmenauszählung.

- 4.1 **Wahl des Gemeinderats/Stadtrats und des Kreistags:**

- 4.1.1 Sofern die Stimmzettel **mehrere** Wahlvorschläge enthalten, gelten die Grundsätze der **Verhältniswahl**.

Aus den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Es können nur die auf den amtlichen Stimmzetteln vorgedruckten Bewerberinnen und Bewerber gewählt werden.

Die Stimmberechtigten können einen Wahlvorschlag unverändert annehmen, indem sie in der Kopfleiste den Kreis vor dem Kennwort des Wahlvorschlags kennzeichnen.

Sollen einzelne Bewerberinnen und Bewerber Stimmen erhalten, wird das Viereck vor den Bewerberinnen und Bewerbern gekennzeichnet.

Die Stimmberechtigten können innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern bis zu drei Stimmen geben, wobei auch mehrfach aufgeführte Bewerberinnen und Bewerber nicht mehr als drei Stimmen erhalten dürfen.

Die Namen vorgedruckter Bewerberinnen und Bewerber können gestrichen werden. Die übrigen Bewerberinnen und Bewerber sind dann gewählt, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde.

Die Stimmberechtigten können ihre Stimmen innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl Bewerberinnen und Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben.

- 4.1.2 Sofern die Stimmzettel **keinen oder nur einen** Wahlvorschlag enthalten, gelten die Grundsätze der **Mehrheitswahl**.

Aus den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Das sind doppelt so viele Stimmen, wie Gemeinderats-/Stadtratsmitglieder oder Kreisräte zu wählen sind. Bei der Mehrheitswahl kann jede Bewerberin oder jeder Bewerber nur **eine** Stimme erhalten.

- Wenn der Stimmzettel nur **einen Wahlvorschlag** enthält, können die Stimmberechtigten die auf dem Stimmzettel vorgedruckten Bewerberinnen und Bewerber dadurch wählen, dass sie den Wahlvorschlag oder den Namen der Bewerberinnen und Bewerber in eindeutig bezeichnender Weise kennzeichnen. Sie können vorgedruckte Bewerberinnen und Bewerber streichen; in diesem Fall erhalten die übrigen Bewerberinnen und Bewerber je eine Stimme, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde. Die Stimmberechtigten können Stimmen an andere wählbare Personen vergeben, indem sie diese in eindeutig bezeichnender Weise auf dem Stimmzettel handschriftlich hinzufügen. Falls sie dadurch die ihnen zustehende Stimmenzahl überschritten haben, müssen sie eine entsprechende Anzahl vorgedruckter Bewerberinnen und Bewerber streichen.

- Wenn der Stimmzettel **keinen Wahlvorschlag** enthält, vergeben die Stimmberechtigten ihre Stimmen dadurch, dass sie wählbare Personen in eindeutig bezeichnender Weise auf dem Stimmzettel handschriftlich eintragen.

Gewählt sind die Personen in der Reihenfolge der Stimmenzahlen.

- 4.2 **Wahl des ersten Bürgermeisters/Oberbürgermeisters und des Landrats:**

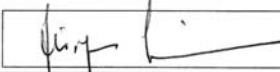
Jede stimmberechtigte Person hat eine Stimme. Auf den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ist erläutert, wie die Stimmzettel zu kennzeichnen sind.

- 4.3 Die gekennzeichneten Stimmzettel sind mehrfach so zu falten, dass der Inhalt verdeckt ist.

5. Die Stimmberechtigten können ihr Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Sind sie des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage, ihr Stimmrecht auszuüben, können sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen.

6. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

**Anlagen:** 1 Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl

Datum		
21.02.2014		
		Unterschrift
Angeschlagen am: 21.02.2014	Abgenommen am: _____	
	(Amtsblatt, Zeitung)	
Veröffentlicht am: 21.02.2014	im/in der <u>Amtsblatt, Nr. 1107</u>	

Gemeinde/Markt/Stadt

Stadt Wörth a. Main  
Luxburgstr.10  
63939 Wörth a. Main

Verwaltungsgemeinschaft

## Bekanntmachung über die Einsicht in die Wählerverzeichnisse und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl des  Gemeinderats  ersten Bürgermeisters  
 Stadtrats  Oberbürgermeisters  
 Kreistags  Landrats

**am Sonntag, 16. März 2014**

1. Die Wählerverzeichnisse für die Stimmbezirke werden an den Werktagen während der allgemeinen Dienststunden  
in der Zeit vom <sup>20. Tag vor dem Wahltag</sup> **24. Februar 2014** bis zum <sup>16. Tag vor dem Wahltag</sup> **28. Februar 2014**

von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
am Mittwoch in der Zeit von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr  
am \_\_\_\_\_ in der Zeit von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr  
am \_\_\_\_\_ in der Zeit von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr  
am \_\_\_\_\_ in der Zeit von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr  
am \_\_\_\_\_ in der Zeit von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

Dienststelle, Anschrift und Zimmer Nr.

**Rathaus, Luxburgstr. 10, 63939 Wörth a. Main, Zimmer 2**

in/im \_\_\_\_\_

für Wahlberechtigte zur Einsicht bereitgehalten. Jede/Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der zu ihrer/seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine Wahlberechtigte/ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie/er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder eine Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach dem Meldegesetz eingetragen ist.

2. Das Stimmrecht kann nur ausüben, wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder für unvollständig hält, kann innerhalb der oben genannten Einsichtsfrist Beschwerde einlegen. Die Beschwerde kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde/Stadt oder der Verwaltungsgemeinschaft eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens  
<sup>21. Tag vor dem Wahltag</sup>  
am **23. Februar 2014** eine Wahlbenachrichtigung mit einem Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.
4. Wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist und keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Stimmbezirk abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis er geführt wird.
5. Wer einen Wahlschein besitzt, kann das Stimmrecht ausüben
- 5.1 bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde/Stadt, die den Wahlschein ausgestellt hat,
- 5.2 bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe – auch für die Landkreiswahlen – nur in dieser Gemeinde/Stadt erfolgen,
- 5.3 durch Briefwahl, wenn ihm eine Stimmabgabe im Wahlkreis nicht möglich ist.

Nachdruck, Nachahmung und Kopieren verboten!

Zustreffendes bitte ankreuzen X oder in Druckschrift aufstellen!

KOMMUNALWAHLEN BAYERN AM 16. MÄRZ 2014



6. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag
- 6.1 Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis **eingetragen** sind.
- 6.2 Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis **nicht eingetragen** sind, wenn
- 6.2.1 sie nachweisen, dass sie ohne Verschulden die Antragsfrist für die Eintragung in das Wählerverzeichnis oder die Frist für die Beschwerde wegen der Richtigkeit und der Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses versäumt haben, oder
- 6.2.2 ihr Wahlrecht erst nach Ablauf der in Nr. 6.2.1 genannten Antrags- oder Beschwerdefristen entstanden ist, oder
- 6.2.3 ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und sie nicht in einem Wählerverzeichnis eingetragen wurden.

2. Tag vor dem Wahltag

7. Der Wahlschein kann bis zum 14. März 2014, 15 Uhr

Dienststelle, Anschrift, Zimmer-Nr.

**Rathaus, Luxemburgstr. 10, 63939 Wörth a. Main, Zimmer 2 und 3**

bei

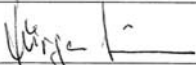
schriftlich oder mündlich, **nicht aber telefonisch**, beantragt werden. Der mit der Wahlbenachrichtigung übersandte Vordruck kann verwendet werden.

In den Fällen der Nr. 6.2 können Wahlscheine noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, beantragt werden. Gleiches gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Abstimmungsraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

8. Wer den Antrag für einen Anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen gesonderten Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
9. Die Wahlberechtigten erhalten mit dem Wahlschein
- einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
  - einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,
  - einen hellroten Wahlbriefumschlag (mit der Anschrift der Behörde, an die der Wahlbrief zu übersenden ist) für den Wahlschein und den Stimmzettelumschlag,
  - ein Merkblatt für die Briefwahl.
10. Der Wahlschein, die Stimmzettel und die Briefwahlunterlagen werden den Wahlberechtigten zugesandt. Sie können auch an die Wahlberechtigten persönlich ausgehändigt werden. Anderen Personen als den Wahlberechtigten dürfen der Wahlschein, die Stimmzettel und die Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zum Empfang durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht darf nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor der Aushändigung der Unterlagen schriftlich zu versichern. Die bevollmächtigte Person muss bei Abholung der Unterlagen das 16. Lebensjahr vollendet haben; auf Verlangen hat sie sich auszuweisen. Kann eine wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder die Unterlagen selbst abholen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass sie entsprechend dem Willen der wahlberechtigten Person handelt.
11. Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor dem Wahltag, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
12. Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten den Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle einsenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Er kann dort auch abgegeben werden.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

Datum
07.02.2013

	Unterschrift
---	--------------

Angeschlagen am: <u>07.02.2013</u>	Abgenommen am: _____
Veröffentlicht am: <u>07.02.2013</u>	im/in der <u>Amtsblatt, Nr. 1106</u>
	<small>(Amtsblatt, Zeitung)</small>

## **„Ehrenamtliche Badeaufsichtskräfte“ für das Städtische Hallenbad gesucht**

Ehrenamtliche Tätigkeit wird in der Stadt Wörth a. Main erfreulicher Weise schon immer groß geschrieben und ist seit jeher eine unserer Stärken.

Mit neuen Kräften, kontaktfreudig und Wasserfreuden, wollen wir im Jahr 2014 starten. Deshalb dieser Aufruf an alle Bürgerinnen und Bürger, sich als Badeaufsicht zur Verfügung zu stellen. Wenn sich mehrere Personen melden, so müsste jeder nur ca. 2 Stunden pro Woche ehrenamtlichen Dienst leisten. Die Vermittlung der notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten wird durch die Wasserwacht gewährleistet.

Durch erfahrene Badeaufsichtskräfte werden Sie angelernt und am Anfang begleitet! Als Gegenleistung bietet Ihnen die Stadt Wörth die ganzjährige kostenfreie Benutzung des Hallenbades an. Außerdem trifft sich die gesamte Gruppe jährlich zu einem von der Stadt ausgerichteten „Dankeschön-Abend“.

Meldungen nimmt in der Stadtverwaltung Frau Behl, Tel.09372/9893-0 entgegen (oder per Mail [traudl.behl@woerth-am-main.de](mailto:traudl.behl@woerth-am-main.de)).

Helfen Sie bitte mit, dass die Badeaufsicht in unserem Hallenbad weiterhin ehrenamtlich erbracht werden kann.“

## **Aufsichtsperson für den Städtischen Grillplatz gesucht!**

Die Stadt Wörth am Main sucht ab dem 01.04.14 für den städtischen Grillplatz am Freizeitgelände „Galgen“ eine Aufsichtsperson. Zu den Aufgaben der Aufsichtsperson gehören die Übergabe der Schlüssel und des Grillrosters an die Mieter des Grillplatzes, die Kontrolle des ordnungsgemäßen Zustandes des Grillplatzes bei Übergabe und bei Abnahme des Grillplatzes vom Mieter, Kontrollgänge zum Grillplatz auch außerhalb der Mietzeiten, Ausübung des Hausrechtes für die Stadt Wörth am Main.

Diese verantwortungsvolle Tätigkeit wird angemessen vergütet. Bei Interesse melden Sie sich bei Herrn Ühle in im Rathaus der Stadt Wörth, Zimmer 6, Tel.: 9893-15

## **Rentenberatung „Deutsche Rentenversicherung Bund“**

**Der nächste Sprechtag findet am Mittwoch, 12. März 2014**

**von 15 – 17 Uhr** im Rathaus, 2. Obergeschoß statt.

**Herr Otto Christl**, Versichertenberater, gibt Auskunft über Rentenfragen und Versicherungsrecht. Die Beratung ist kostenlos. Er nimmt Rentenanträge und Anträge auf Kontenklärung entgegen. Es wird gebeten, hierzu Ausweise und vorhandene Versicherungsunterlagen mitzubringen. Außer dieser Sprechzeit kann mit Herrn Christl auch unter Tel.: 733 22 ein Termin vereinbart werden.

## **Rentenberatung „Deutsche Rentenversicherung Nordbay.**

Der nächste Sprechtag findet am **Mittwoch, 26. März 2014**

von **15 – 17 Uhr** im Rathaus, 2. Obergeschoss statt.

**Herr Heinz Zoll**, Versichertenältester, gibt Auskunft in Rentenfragen und nimmt Rentenanträge und Anträge auf Kontenklärung entgegen. Die Beratung ist kostenlos. Es wird gebeten, hierzu Ausweise und vorhandene Versicherungsunterlagen mitzubringen. Außer dieser Sprechzeit kann mit Herrn Zoll auch unter Tel.: 8867 ein Termin vereinbart werden.

## **Die Rentensprechtage**

Die Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung in Miltenberg berät alle Arbeiter und Angestellte kostenlos. Zu finden ist die Beratungsstelle unter folgender Adresse: **Deutsche Rentenversicherung, (Ämtergebäude – nicht im Landratsamt) Fährweg 35, 63897 Miltenberg**. Tel.: Terminvereinbarung: 09371/501152  
Öffnungsz.: **Mo. von 8:30 - 12 + 13 - 15:30, Mi. von 8:30 - 12 + 13 - 15:30 Uhr**  
Um längere Wartezeiten auszuschließen, ist eine vorherige **rechtzeitige** Terminanfrage erforderlich. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch beim Landratsamt Miltenberg, jeweils montags bis mittwochs von 7:30 bis 16:30 Uhr, donnerstags von 7:30 bis 18 Uhr und freitags von 7:30 bis 13 Uhr unter der Tel.-Nr. 09371/501152.

## **Fundsachen:**

Ein In-Ear-Kopfhörer, ein Geldbeutel, ein Damenfahrrad und ein Sicherheitsschlüssel.

## **Stadtbibliothek Wörth a. Main**

Tel. 8488 – [www.stadtbibliothek-woerth.de](http://www.stadtbibliothek-woerth.de)

**Öffnungszeiten:** Mittwoch und Freitag 15 – 18 Uhr, Sonntag 11 – 12 Uhr

Eine kleine Teillieferung unserer ersten großen Bestellung des Jahres ist bei uns eingetroffen. Unter anderem können Sie nun den neuen Thriller „Schwarzer Mittwoch“ von Nicci French bei uns ausleihen.

Für Kids gibt es die neuen Bücher „Nix wie weg“ von Kirsten Boie, „Der Drachensitter“ von Josh Lacey und „Pandas in großer Gefahr“ aus der Reihe „Das magische Baumhaus“ von Mary Pope Osborne – alle diese Geschichten sind im Antolin zu finden und bei uns auch entsprechend gekennzeichnet.

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Bücherei-Team

## **Sozialkaufhaus Main Second Obernburg**

**Das MainSecond Sozialkaufhaus Obernburg hat von Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Die geöffneten Samstage erfragen Sie bitte telefonisch.**

Spenden wie gut erhaltene Kleidung, funktionstüchtige Elektrogeräte, dekorative und praktische Hausartikel, Möbel sowie alles fürs Kind werden weiterhin gerne entgegengenommen. Sie finden uns in der Johannes-Obernburger Straße 13, im Gebäude der CbF (200 m unterhalb der Stadthalle). Telefon: 06022-264110

## Hallenbad der Stadt Wörth am Main - Öffnungszeiten

Montag	17:00 – 20:00 Uhr	allgemein
Mittwoch	17:00 – 21:00 Uhr	allgemein
Donnerstag	17:00 – 21:00 Uhr	allgemein <b>Warmbadetag</b>
Freitag	13:00 – 15:00 Uhr	Senioren
<b>Warmbadetag</b>	15:00 – 17:00 Uhr	Baby-Schwimmen (Mütter/Väter mit Baby)
	17:00 – 21:00 Uhr	allgemein
Samstag	13:00 – 17:00 Uhr	allgemein
Sonn- u. Feiertags	09:00 – 12:00 Uhr	allgemein
Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre bis 19:00 Uhr !		

**Wassertemperatur ca. 27 Grad, Donnerstag und Freitag ca. 32 Grad**

**Eintrittspreise:** **Einzeleintritt** **Dutzendmarke**

für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre,

Schüler und Studenten mit Ausweis

1,00 €

10,00 €

für Erwachsene

1,50 €

15,00 €

Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt

## Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wörth am Main

**www.feuerwehr-woerth.de**

**Termine:**

Mo., 24.02.14

19:00 Uhr

alle

Unterricht

Fr., 07.03.14

17:00 Uhr

alle

Technischer Dienst – E-Prüfung

Do., 13.03.14

19:00 Uhr

alle

Übung

## Rathaus der Stadt Wörth - Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 8 - 12 Uhr, Mittwoch zusätzlich: 13:30 bis 18 Uhr **Tel. 9893-0**

## Bürgersprechzeit durch den Bürgermeister

**Mittwochs von 16 – 18 Uhr** Bürgersprechzeit im Dienstzimmer des Bürgermeisters im Rathaus. Natürlich können wie bisher zu allen anderen Bürozeiten gewünschte Besprechungstermine vereinbart werden. Falls über die direkte Durchwahl keine telefonische Verbindung zum Bürgermeister hergestellt werden kann, wird auf die Rathaus-Amtsleitung mit der Telefon-Nr. 09372/9893-0 verwiesen. Bitten Sie in eiligen Fällen um einen Rückruf, der dann sofort eingeleitet wird.

## Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Mo. und Di.: 8 - 16 Uhr durchgehend

Mittwoch 8 - 12 Uhr

Donnerstag: 8 - 18 Uhr durchgehend

Freitag: 8 - 13 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vor jedem Besuch einen Gesprächstermin. Tel.: 09371/501-0, Fax: 501-270, Mail: buergerservice@lra-mil.de, Internet: www.miltenberg.de.

## Versorgungseinrichtungen

**Gas:** Gasversorgung Unterfranken GmbH, Betriebsstelle Untermain,  
Telefon 5085; Störungsdienst: Telefon 4437

**Wasser:** Stadtverwaltung Würth a. Main, Telefon 9893-0, Fax 989340

**Strom:** EZV Energie- und Service GmbH & Co. KG Untermain, Landstr. 47, Wö.

**Verwaltung:** Tel.: 9455-0

**Störungsdienst:** Tel.: 0171/51 85 592

**Notfall-Service Nr. AMME Abwasserversorgung 0160-96 31 44 41**

**Breitband-/Glasfaserkabel-Internet:** Entstörungsdienst: 9455-55

EZV EchtZeitVerbindung, Landstraße 47, Würth, Tel. 9455-0,

## Öffnungszeiten der Postagentur Würth a. Main

Odenwaldstraße 5, **im Handyladen**, Tel. 943179

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Sa. von 9 bis 13 Uhr

## Die nächsten Amtsblätter

Ausgabe Freitag, 07.03.14

Annahmeschluss

Montag, 03.03., 12 Uhr

Ausgabe Freitag, 21.03.14

Annahmeschluss

Montag, 17.03., 12 Uhr

## Medizinische Versorgung

## Nacht- und Bereitschaftsdienst der Apotheken

### Gece ve Pazar günleri nöbeti dan Eczaneler

Fr., 21.02.	Linden-Apotheke	Erlenbach, Lindenstraße 29	09372/8228
Sa., 22.02.	Römer-Apotheke	Obernburg, Römerstraße 43	06022/4500
So., 23.02.	Eichen-Apotheke	Obb-Eisenbach, Eichenweg 1	06022/5700
Mo., 24.02.	Mömlingtal-Apotheke	Mömlingen, Hauptstraße 24	06022/681857
Di., 25.02.	Maintal-Apotheke	Sulzbach, Hauptstraße 6	06028/6608
Mi., 26.02.	Schwanen-Apotheke	Trennfurt, A.-Wiegand-Str. 1	09372/1563
	Josef-Apotheke	Leidersbach, Hauptstraße 198	06028/5386
Do., 27.02.	Schwanen-Apotheke	Klingenberg, Rathausstraße 4	09372/2440
Fr., 28.02.	Apotheke Eschau	Eschau, Elsavastraße 95	09374/1266
	Römer-Apotheke	Niedernberg, Großwallst. Str. 22	06028/7446
Sa., 01.03.	Stadt-Apotheke	Erlenbach, Elsenfelder Straße 3	09372/5483
So., 02.03.	Post-Apotheke	Großostheim, Bachstraße 2	06026/5222
Mo., 03.03.	Franken-Apotheke	Würth, Odenwaldstraße 8	09372/944494
Di., 04.03.	Alte-Stadt-Apotheke	Obernburg, Römerstraße 35	06022/8519
Mi., 05.03.	Bachgau-Apotheke	Großostheim, Breite Straße 47	06026/6616
Do., 06.03.	Markt-Apotheke	Kleinwallstadt, Fährstraße 2	06022/21225
Fr., 07.03.	Elsava-Apotheke	Elsensfeld, Marienstraße 30	06022/9100

---

## Gemeinschaftspraxis

**Dr. med. Erich Plattner**

**Dr. med. Udo Vogel**

Facharzt für Innere- und Allgemeinmedizin  
Diabetologie und Palliativmedizin

Facharzt für Innere Medizin  
und Diabetologie

Diabetologische Schwerpunktpraxis

Mitglied im Ärztenetz Untermain

63939 Würth/Main, Galgenstraße 6, Tel. 5423, Fax 71939, <http://www.praxis-woerth.de>

### **Die Praxis ist von Montag, 03.03. bis einschließlich Freitag, 07.03.2014 wegen Urlaub geschlossen.**

Vertretung hat Gemeinschaftspraxis Drs. Fehn/Beck/Lehr in Würth, Tel. 71666

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den ärztlichen Bereitschaftsdienst, den Sie unter der Telefon-Nr. **116 117** erfragen können.

In lebensbedrohlichen Notfällen wählen Sie bitte Tel.-Nr. **112**.

---

### **Auch BRK-Rettungsdienst über die 112 alarmieren**

Der einheitliche Notruf für die Feuerwehr und den Rettungsdienst im Landkreis Miltenberg sowie Stadt und Landkreis Aschaffenburg ist ab sofort die Rufnummer **112**, analog dem europaweiten Notruf. Dieser geht bei der Integrierten Leitstelle Bayerischer Untermain in Aschaffenburg ein. Von dort aus koordiniert die ILS alle Notfälle aus einer Hand und veranlasst umgehend das Ausrücken der entsprechenden Rettungsfahrzeuge und des Notarztes. Somit wird den Bürgern auf schnellstem Weg geholfen.

Wer die sogenannte „nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr“ erreichen will – Krankenwagen, Notarzt, Feuerwehr oder Katastrophenschutz - **wählt die 112!**

Auch der **ärztliche Bereitschaftsdienst hat ab sofort eine zentrale Nummer:**

**116 117** - die neue Nummer für den Notdienst!

Wer nachts oder am Wochenende dringend einen Arzt braucht, muss sich künftig nur noch die Telefonnummer 116 117 merken. Die neue einheitliche Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl, gilt bundesweit und der Anruf ist kostenlos.

### **Notfallfaxnummer für Gehörlose**

Bitte benutzen Sie bei Notfällen die **vorwahlfreie Faxnummer 112** in Verbindung mit dem Formular. Dieses finden Sie auf der Seite des Landratsamtes unter [www.landkreis-miltenberg.de/Gesundheit-soziales/Notfalldienste/Notfallfax.aspx](http://www.landkreis-miltenberg.de/Gesundheit-soziales/Notfalldienste/Notfallfax.aspx)

### **Selbsthilfegr. für Menschen mit chronischen Schmerzen**

Die Selbsthilfegruppe ist eine Anlaufstelle für Menschen, die sich gerne mit Gleichbetroffenen austauschen und sich Unterstützung geben möchten. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen. **Weitere Infos:** Selbsthilfeunterstützung im LRA Mil., Brückenstr. 2, 63897 Mil., 09371/501-551, E-mail: [selbsthilfefoerderung@lra-mil.de](mailto:selbsthilfefoerderung@lra-mil.de).

## Alzheimer – Demenz

Kostenlose Beratungsstelle für Angehörige: **Seniorenresidenz Wörth, Tel. 982-0**

**Beratungsstelle Demenz Untermain – Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige:** Konrad Schmitt, Fachpflegekraft, Bahnstraße 22, 63906 Erlenbach a. Main, Telefon 09372 / 94 00075.

### Privatverkauf in Wörth

Produkt	Wer bietet an?	Wo?	Telefon
Äpfel:	Riemann-Hennrich	Landstraße 48	6355
	Rudolf Schusser	Bayernstraße 1 B	8656
	Alexander Wegner	Breubergstraße 27a	73926
Grußkarten, individuell gestaltet für alle Anlässe	Ingeborg Scholz	Adalbert-Stifter-Straße 14	4652
	Horst Baldringer	Landstraße 73	73125
Honig:	Winfried Gernhart	Adalbert-Stifter-Straße 7	4183
	Reiner Ott	Landstraße 54 ½	73296
	Ernst Schusser	Limesstraße 3	6504
Kartoffeln	Ernst Schusser	Limesstraße 3	6504
Socken:	Hildegunde Bendert	Kastanienstraße 16	6121
Wein:	Rainer Schusser	Beethovenstraße 18	72502
	Matthias Spall	Bayernstraße 10	72727
Wild:	Melitta Schäfer	Birkenstraße 7	4516

### Kindergarten Nachrichten

## KiTa „Rasselband“ informiert

**Großer Kinderbasar** der "Rasselbande" in den Räumen der offenen Ganztageseinrichtung der Grund- und Mittelschule in Wörth

**am Sonntag, 23.02.2014 von 14 - 16 Uhr.**

Schwangere haben ab 13:30 Uhr Einlass!

Angeboten wird alles "Rund ums Kind" (wie z.B. Kinderbekleidung, Kindersitze, Kinderwagen, Buggy, Spielzeug usw.)

Unkostenbeitrag pro Tisch: 8,- Euro, wer einen Beitrag leistet für unsere Schlemmertheke (Kuchen, Torten, Spezialitäten) bekommt einen Nachlass von 3-5 Euro!

Richten der Verkaufsstände ab 12:15 Uhr.

Tischbestellung online unter [www.eb-rasselbande.de](http://www.eb-rasselbande.de)

oder in der Kita Rasselbande 09372/8352 (14:30- 16 Uhr)

### Grund- und Mittelschule Wörth am Main:

#### Anmeldung zum qualifizierenden Mittelschulabschluss

Externe Schüler, die an der Mittelschule Wörth den qualifizierenden Mittelschulabschluss ablegen möchten, müssen sich **bis zum 1. März 2014** direkt an der Mittelschule in Wörth anmelden.

Nähere Informationen gibt es bei der Anmeldung.

### Staatliche Realschule Elsenfeld

Dammsfeldstraße 18, 63820 Elsenfeld, Telefon 06022 4215, Telefax 06022 649552  
E-mail: sekretariat@rse-online.de

#### Informationsveranstaltung der Staatlichen Realschule Elsenfeld am 12. März 2014 zum Aufnahmeverfahren für das Schuljahr 2014/2015

Die Staatliche Realschule Elsenfeld lädt interessierte Eltern, Erziehungsberechtigte und Kinder zu einem **Tag der offenen Tür** mit **Informationsvorträgen** zum Übertritt herzlich ein:

**Tag der offenen Tür von 16 bis 20 Uhr mit Informationsvorträgen  
zur Aufnahme in die 5. Jahrgangsstufe:**

**Mittwoch, 12. März 2014 mit Vorträgen jeweils um 16.30 und 18.30 Uhr**

Der Tag der offenen Tür soll mit Führungen durch das Schulhaus, Ausstellungen und Vorführungen einen Einblick in das schulische Leben der Realschule Elsenfeld vermitteln und die Arbeitsverhältnisse und die Schaffensweisen der verschiedenen Wahlpflichtfächergruppen zeigen. Den Besuchern stehen die Fachräume zur Besichtigung offen. Die Informationsvorträge zur Aufnahme in die 05. Jahrgangsstufe beginnen in der **Aula des Schulzentrums** jeweils um **16.30 Uhr** und um **18.30 Uhr**.

**In der Realschule Elsenfeld können ab der 7. Jahrgangsstufe folgende Zweige gewählt werden:**

- Gruppe I: Mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Zweig** mit verstärktem Unterricht in den Fächern **Mathematik, Physik, Chemie** und dem Profulfach **Informationstechnologie** (Inhalte aus Informatik, Textverarbeitung und Technischem Zeichnen/CAD),
- Gruppe II: Wirtschaftswissenschaftlicher Zweig** mit den Schwerpunkten Wirtschaft und Recht, **Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen** sowie **Informationstechnologie** (Inhalte aus Informatik und Textverarbeitung),
- Gruppe IIIa: Fremdsprachlicher Zweig** mit dem Schwerpunkt in der zweiten Fremdsprache **Französisch, BwR** und **Informationstechnologie** (Inhalte aus Informatik und Textverarbeitung),



### **Gruppe IIIb: Gestalterischer Zweig**

**Werken** und **Informationstechnologie** (Inhalte aus Informatik, Textverarbeitung und Technischem Zeichnen/CAD).

Die Schülerinnen und Schüler der Realschule Elsenfeld können in der Mensa des Schulzentrums ein **Mittagessen** einnehmen. Außerdem wird eine **Nachmittagsbetreuung** angeboten.

#### **Anmeldezeiten zur Aufnahme in die Staatliche Realschule Elsenfeld:**

**Anmeldungen** von Schülern aus der 4. Klasse Grund- oder 5. Klasse Mittelschule für die 05. Jahrgangsstufe der Realschule in der Woche **vom 05. bis 09. Mai 2014**

Montag bis Mittwoch jeweils von 9 – 13 Uhr,

Donnerstag von 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, Freitag von 9 – 12 Uhr

**Bei Anmeldungen von Schülern aus dem Gymnasium und höheren Klassen der Mittelschule gelten die gleichen Anmeldezeiten wie oben!**

**Bei der Anmeldung** sind das **Übertrittszeugnis (Original) der Grundschule** bzw. das **Zwischenzeugnis der Mittelschule** oder des **Gymnasiums sowie Geburtsurkunde** oder **Familienstammbuch mitzubringen**.

**Für Fahrschüler ist ein Passfoto erforderlich.**

Grundschüler der **Jahrgangsstufe 4**, die im Übertrittszeugnis nicht die Einstufung „geeignet für Realschule“ erhalten haben, nehmen an einem **Probeunterricht** teil, der vom **13. bis 15. Mai 2014** in den Fächern Deutsch und Mathematik an der Realschule Elsenfeld durchgeführt wird.

Mittelschüler der **Jahrgangsstufe 5** müssen die Eignung für die Realschule im Jahreszeugnis nachweisen (Durchschnitt M / D mindestens 2,5).

Die Anmeldung ist deshalb vorläufig; das Jahreszeugnis muss in der ersten Woche der Sommerferien vorgelegt werden.

Schüler, die aus anderen Schularten (Gymnasium bzw. Mittelschule) in eine höhere Jahrgangsstufe eintreten möchten, benötigen ein vorheriges Gespräch mit unserem Beratungslehrer. Bei der Anmeldung ist in diesen Fällen das Zwischenzeugnis vorzulegen.

**Weitere Auskünfte erteilt das Sekretariat der Staatlichen Realschule Elsenfeld, Dammsfeldstraße 18, 63820 Elsenfeld; Telefon 06022-4215, Fax 06022-649552, E-mail: sekretariat@rse-online.de**

**Über die Internetadresse [www.rse-online.de](http://www.rse-online.de) können Sie sich über die Aufnahmebedingungen informieren und Aufgaben der letzten Jahre zum Probeunterricht herunterladen.**

Elsenfeld, Januar 2014

### **Pfarrgemeinde St. Nikolaus Wörth a. Main**

#### **Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten**

Fr	21.02		<b>Peter Damian, Gunthild</b>
		16:30	Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
So	23.02		<b>7. Sonntag im Jahreskreis</b>
		10:30	<b>Messfeier mit Taufe</b> Noah Farrenkopf
Do	27.02		<b>Gabriel Possenti, Markward</b>
		18:00	Anbetung vor dem Allerheiligsten
		18:00	Feier der Versöhnung ( Empfang des Bußsakraments)
		18:30	Rosenkranz
		19:00	Messfeier
Fr	28.02		<b>Silvana, Romanus</b>
		16:30	Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
So	02.03		<b>8. Sonntag im Jahreskreis</b>
		10:30	<b>Messfeier</b>
Mi	05.03		<b>Aschermittwoch</b>
		19:00	<b>Messfeier mit Auflegung des Aschenkreuzes</b>
Fr	07.03		<b>Hl. Perpetua u. Hl. Felicitas, Märtyrinnen</b>
		16:30	Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
		19:00	<b>Weltgebetstag der Frauen</b> in der Wendelinuskapelle
Sa	08.03		<b>Hl. Johannes von Gott, Ordensgründer</b>
		18:30	Ökumenischer Gottesdienst zum Gauschützentag
So	09.03		<b>1. Fastensonntag</b>
		10:30	<b>Messfeier</b>

#### **Veranstaltungen**

Fr,	21.2.14	15:30	<b>Pfarrer:</b> Bespr. u. Gottesdienstplanung in Erlenbach, Pfarrhaus
Sa,	22.2.14	12:00	<b>Pfarrer:</b> Segnung des MZF der Feuerwehr Wörth
So,	23.2.14	18:00	<b>Pfarrer:</b> Treffen der Priestergem. (bis 25.02.14) in Schönstatt
Mo,	24.2.14	17:00	<b>Pfarrer:</b> Segnung der Atemschutzübungsstrecke des Landkreises, ICO Erlenbach
		20:00	<b>Firmkurs:</b> Vorbereitenstreffen des Leitungsteams, Pfarrhaus
Di,	25.2.14	20:00	<b>Pfarrgemeinderat:</b> Konstituierende Sitzung, Kolpingzimmer
Sa,	1.3.14	20:00	<b>Ministranten:</b> Sitzung des Leitungsteams, Pfarrhaus
So,	2.3.14		<b>Kolping:</b> Kinderfasching, Pfarrer-Kerber-Saal
So,	2.3.14		<b>Pfarrer:</b> Treffen der Priestergemeinsch. (- 4.3.), Dietershausen
Mo,	3.3.14		<b>Pfarrbüro geschlossen bis 07.03.14</b>
Mi,	5.3.14	20:00	<b>Pfarrei:</b> Treffen der Teilnehmer an der Pfarreireise nach Rom, Kilian-Saal
Fr,	7.3.14	09:30	<b>Hauskrankenkommunion:</b> Falls Sie jemanden kennen, der

		besucht werden möchte, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro
Fr, 7.3.14	15:30	<b>Seelsorgeteam Erlenbach:</b> Klausurtag, Pfarrhaus Wörth
Fr, 7.3.14	19:00	<b>Weltgebetstag der Frauen:</b> in der Wendelinuskapelle
Sa, 8.3.14	18:30	<b>Gauschützentag:</b> beginnend mit Gottesdienst in St. Nikolaus, anschließend Feier im Pfarrzentrum Wörth

### **Einladung zum Weltgebetstag der Frauen**

Frauen aller Konfessionen in zahlreichen Ländern weltweit feiern am ersten Freitag im März den Weltgebetstag. Für 2014 haben ägyptische Frauen den Gottesdienst zum Thema "Wasserströme in der Wüste" vorbereitet. Ägypten, ein Land mit großartiger kulturgeschichtlicher Vergangenheit, befindet sich seit ein paar Jahren aufgrund revolutionärer Ereignisse immer wieder in den Schlagzeilen: seine Bevölkerung steht vor großen politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Problemen. In dieser Umbruchsituation des Kampfes um persönliche Freiheiten und staatsbürgerliche Mitwirkungsrechte **für alle** brauchen vor allem auch die Frauen unsere Aufmerksamkeit und Solidarität.

Gemäß dem internationalen Weltgebetstagsmotto "informiert beten - betend handeln" gilt es, sich die Lage in Ägypten vor Augen zu führen und die weitere Entwicklung aufmerksam zu beobachten, die Menschen im Gebet zu begleiten und nach Möglichkeit das eine oder andere konkrete Projekt zu unterstützen.

Zur Teilnahme am WGT - Gottesdienst am **7. März** um **19 Uhr** in der Wendelinuskapelle lädt das ökumenische Vorbereitungsteam Wörth alle Interessierten herzlich ein.

### **Redaktionsschluss „Die Woche in St. Nikolaus“**

28. März 2014 (Ausgabe 13. April bis 08. Juni 2014)

### **Pfarramt St. Nikolaus**

Telefon: 94 13 87 – Fax: 94 10 87 – E-Mail: pfarramt@nikolaus-woerth.de

Öffnungszeiten: Dienstag von 16:30 – 18:30 Uhr

Donnerstag von 9:00 – 10:00 und 16:30 – 18:30 Uhr

Freitag von 9:00 – 10:00 Uhr

**Pfarrzentrum:** nur Dienstag von 17:00 – 18:00 Uhr

**E-Mail:** pfarrzentrum@nikolaus-woerth.de

## **Evang.-Luth. Trinitatis-Gemeinde Klingenberg-Wörth**

### **Gottesdienste:**

#### **in der Wendelinus-Kapelle in Wörth:**

**Sonntag, 23. Februar** – Sexagesimä, 10:45 Uhr - Gottesdienst

**Freitag, 7. März**, Weltgebetstag der Frauen, 19:00 Uhr - Gottesdienst, anschließend gemütliches Beisammensein

#### **- in der Trinitatis-Kirche in Klingenberg:**

**Sonntag, 23. Februar** – Sexagesimä, 09:30 Uhr - Gottesdienst

**Sonntag, 2. März** – Estomihi, 09:30 Uhr - Gottesdienst

## **Ökumenischer Weltgebetstag am Freitag, den 7. März 2013 um 19 Uhr**

„Wasserströme in der Wüste“- so lautet das Motto des Weltgebetstags-Gottesdienstes, der dieses Jahr aus Ägypten kommt. Seien Sie herzlich eingeladen zu diesem kreativen Abend-Gottesdienst, den – sowohl in Klingenberg wie auch in Wörth immer ein ökumenisches Team vorbereitet und gestaltet.

19 Uhr Wendelinus-Kapelle in Wörth (anschl. gemütliches Beisammensein)

19 Uhr Kath. Pfarrheim in Klingenberg (anschl. gemütliches Beisammensein)

### **Veranstaltungen:**

#### **KiKi-Kindermorgen**

**Samstag, 22. Februar**, Evang. Gemeindehaus in Wörth, von 10 bis 12 Uhr. Hast Du Spaß am Singen, Spielen, Basteln und hörst Du auch so gerne Geschichten über Jesus wie Rabe-KIKI, unser Kinderkirchen-Maskottchen? Dann komm!!! Wir freuen uns schon auf Dich!!!

#### **Seniorenachmittag - „fidele Singstunde zum Fasching“**

Neben Kaffeetrinken und Besinnlichem ist ein buntes Unterhaltungsprogramm geplant. Auch neue Gesichter sind uns herzlich willkommen!

#### **Dienstag, 25. Februar um 14:30 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Klingenberg**

Über Kuchenspenden würden wir uns freuen.

Kontakt: Katharina Schmitt, Tel. 09372/ 10 59 0

Mitfahrgelegenheit: Werner Felicetti: Tel. 09372/ 10 31 3

#### **„Bibel und Wein“ - Übersetzungsfehler der Bibel**

Bei einem Gläschen Wein und Knabberereien beschäftigen wir uns mit biblischen Texten und wollen gemeinsam herausfinden, was sie uns für unser Leben zu sagen haben. Wir laden Sie zu diesem Bibelabend am **Donnerstag, 27. Februar, 19:30 Uhr**, in das Evang. Gemeindehaus in Klingenberg recht herzlich ein.

#### **Bürozeiten im Evang.-Luth. Pfarramt in Klingenberg**

Evang. Gemeindehaus/Von-Mairhofen-Str. 13:

**Pfarrer Hannes Wagner:** nach Vereinbarung (Tel: 40 97 32) - Montag freier Tag.

E-Mail: hannes.wagner@elkb.de

**Pfarrerin Marjaana Marttunen-Wagner:** befindet sich im Mutterschutz

nach Vereinbarung (Tel: 1 20 70 20) – Montag freier Tag.

E-Mail: marjaana.marttunen-wagner@elkb.de

**Pfarramtssekretärin Birgit Bonn:** Mittwoch und Donnerstag von 9 Uhr bis 12 Uhr (Tel: 29 29), (Fax: 13 46 63), E-Mail: pfarramt.klingenberg-woerth@elkb.de

#### **An(ge)dacht - Kindermacht**

Das Kind herrscht durch Hilflosigkeit. Es erzwingt Zuwendung. Es macht die Eltern zu Opfern seiner Unwiderstehlichkeit. Deshalb fürchten manche das Kind: es ... entlarvt die Vorläufigkeitskultur und es liefert, was verloren war: die Aufforderung, Schutz und Liebe zu geben, Versprechen zu halten, verlässlich zu sein.

Gertrud Höhler

### **Seckmäurer Faschingsumzug am So. 02.03.2014**

**Der TSV Seckmauern lädt alle Einwohner Wörth`s zum Besuch des Seckmäurer Faschingsumzuges am Sonntag den 02.03.2014 ganz herzlich ein.**

Unter dem diesjährigen Motto „Ohne Lug und Trug, Seckmauern hot en geile Zug“ werden über 60 Gruppen, mit ca. 900 Mitwirkenden wieder für einen abwechslungs- und farbenfrohen Umzug sorgen. Erstmals wird ein Thema von drei verschiedenen Gruppen als ein Motiv dargestellt, lassen Sie sich überraschen.

Der Umzug beginnt um 13:30 Uhr.

Nach dem Umzug Straßenfasching „Rund um die Kirche“, sowie große „After-Zug-Party“ in der Steinbachtalhalle. Wir freuen uns auf euer Kommen.

### **VHS extra**

**Von Moskau nach St. Petersburg - 12-tägige Flusskreuzfahrt mit der VHS Erlenbach vom 16. bis 27. Juli 2014**

Erleben Sie mit der VHS Erlenbach eine faszinierende Reise durch die Gegenwart und die Vergangenheit des neuen und alten Russlands! Mit der Besichtigung der Weltstadt Moskau mit ihren historischen Bauten, den zahlreichen Kuppelkirchen und dem gewaltigen Kreml beginnt die 12-tägige Flusskreuzfahrt. Auf der anschließenden Fahrt über die Wasserstraßen, Flüsse und Seen beeindruckten altrussische Städte mit Klöstern und Kirchen am „Goldenen Ring“. Den Höhepunkt der Reise bildet schließlich St. Petersburg. Heute erstrahlt die Zarenstadt wieder in alter Pracht und verzau- bert mit seinen Zarenpalästen und den unglaublich reichhaltigen Museen und Samm- lungen. Das Kreuzfahrtschiff MS Simonov ist während der gesamten Reise das Hotel. Hier werden die Teilnehmer von der gastfreundlichen russischen Crew verwöhnt und können nach den Landausflügen vom großzügigen Sonnendeck aus die vorüberzie- hende Flusslandschaft genießen. Die Organisation und Reisebegleitung liegen wieder in den bewährten Händen von Susanne Kleinheins, Tel. 09372-5543.

Ein ausführliches Programm liegt in der Geschäftsstelle der VHS Erlenbach, Bahnstra- ße 22 aus und wird auf Wunsch zugeschickt. Ansprechpartnerin Frau Angelika Rei- chold, Tel. 09372-94821-82. Da nur begrenzte Reiseplätze zur Verfügung stehen, empfiehlt die VHS allen Interessenten eine baldige Anmeldung!

## Vereinsmitteilungen

### **Turnverein 1904 e.V. Wörth [www.tv04-woerth.de](http://www.tv04-woerth.de)**

Liebe Mitglieder, unser Verein kann in diesem Jahr auf eine 110-jährige Vereinsge- schichte zurückblicken. Dieses Jubiläum nehmen wir zum Anlass, im Rahmen einer

Feierstunde verdiente und langjährige Mitglieder zu ehren.

**Zum Ehrenabend der am Samstag, 08. März 2014 um 19 Uhr** im Schifffahrtsmuseum stattfindet, laden wir sie herzlich ein.

## **Lachparade 2014 - Kartenvorverkauf**

Für die beiden Veranstaltungen der **Lachparade**, die am Freitag, 21. und Samstag, 22.02.2014 jeweils um 19.30 Uhr stattfinden, gibt es noch Restkarten an der Abendkasse. Wir freuen uns darauf, Sie an einem fröhlichen Abend in humorvoller, ungezwungener Stimmung unter Freunden unterhalten und zum Lachen bringen zu dürfen.  
Das Team der Lachparade Wörth

## **Kolpingfamilie Wörth**

Helau! Ihr Muttis, Papas und ihr Kids, im Pfarrsaal gibt es wieder Hits, **am Faschingssonntag** wird gelacht, getanzt, gespielt und Spaß gemacht. Musik machen Heinz und Marion, in Wörth bekannt seit Jahren schon. Beginnen wollen wir um drei, wir hoffen, ihr seid auch dabei. Bis 18 Uhr toben wir ganz ungestört – Ihr, und die Kolpingfamilie Wörth.

## **FSV- Nachrichten**

Achtung!!! Achtung!!! Achtung!!! **Kräppel- Kaffee im Sportheim am 4.3.2014**

Am **Faschingsdienstag (4.3.2014)** öffnen wir unser Sportheim schon ab **15 Uhr** zum **Kräppel-Kaffee**. Sollten Sie nicht zu den „Süßen“ zählen, servieren wir selbstverständlich wie immer am ersten Dienstag im Monat leckere, deftige Hausmacher Speisen an. Schauen Sie am Faschingsdienstag unbedingt bei Ihrem FSV vorbei und lassen die 5. Jahreszeit gemütlich am Reifenberg ausklingen.

**Aktive: Nachholspiel:** 23.02.14, **14 Uhr** TSV Weckbach- FSV Wörth

Das **erste Heimspiel** des Jahres 2014 findet statt am 09.03., 15 Uhr, FSV Wörth - TuS Röllbach II. Wir freuen uns über jeden, der unser Team in der schwierigen Tabellensituation unterstützt!!!

## **SPD Ortsverein Wörth**

Nicht nur Passau und Vilshofen - auch wir in Wörth können "Politischen Aschermittwoch".

Der SPD Kreisverband Miltenberg und der SPD Ortsverein Wörth laden zum "größten **Politischen Aschermittwoch** nördlich von Passau" am **05. März** in den **Pfarrer-Kerber-Saal** ein. Einlass ist um 18 Uhr - Beginn um 19 Uhr. Es sprechen unsere Wörther Lokalmatadoren Bürgermeisterkandidat **Steffen Salvenmoser** und Landratskandidat **Jens Marco Scherf**. Direkt aus Vilshofen vom politischen Aschermittwoch der Bayern SPD wird die Europaabgeordnete und bayerische Spitzenkandidatin **Kerstin Westphal** (MdEP aus Schweinfurt) zu uns stoßen und zur Europawahl am 25. Mai

2014 reden. Kerstin kandidiert auf Platz 4 der SPD-Bundesliste zur Europawahl. Die Fragen der Gäste an die Redner werden auch nicht zu kurz kommen. Nach den anstrengenden Fasnachtstagen gibt es bereits ab 18 Uhr zur Stärkung Heringssalat, Hausmacher und Pellkartoffeln von unserer LOKal-Wirtin.

## **Tennisclub Weiß-Blau Wörth**

### **Generalversammlung des Tennisclubs Weiß-Blau Wörth**

Zur diesjährigen Generalversammlung am **Donnerstag, 13. März 2014, um 19:30 Uhr, im Clubheim des TC Weiß-Blau Wörth**, laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Tagesordnung: Begrüßung, Berichte des Vorsitzenden, Sportwarts und Kassenswarts, Entlastung des Vorstandes, Beitragsordnung, Ausblick auf die kommenden Saison und Rückblick auf 2013.

### **Frühjahrsinstandsetzung:**

Am **Samstag, 08. März 2014, ab 10 Uhr**, beginnen wir mit der Instandsetzung der Tennisplätze. Auch das Clubhaus hat wieder einen Frühjahrsputz nötig. Die weiteren Arbeitseinsätze sind für die beiden darauf folgenden Samstage am **15. und 22. März** jeweils zwischen 10 Uhr und 16 Uhr angesetzt. Wir freuen uns über viele Helfer! Nur so ist garantiert, dass zum Saisonbeginn Mitte April alle Plätze zur Verfügung stehen.

## **Schützenverein Maintal Wörth 1912 e. V.**

Hiermit ergeht herzliche Einladung zur **Generalversammlung** am **22. Februar 2014** um **19 Uhr** im Schützenhaus.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den 1. Schützenmeister und Totengedenken; 2. Protokollverlesung der Generalversammlung 2013; 3. Bericht des 1. Schützenmeisters; 4. Bericht des Kassiers; 5. Bericht des Jugendleiters; 6. Bericht des Sportleiters; 7. Bericht der Revisoren und Entlastung des Vorstandes; 8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge.

Wünsche und Anträge sind bis spätestens 14.02.14 schriftlich beim 1. Schützenmeister einzureichen.

Über eine zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstandschaft und verbleibt mit freundlichen Grüßen!